

Portavo

Portavo

Die neuen portablen Messgeräte für den Einsatz mit analogen oder Memosens-Sensoren. Mit grafischem Farbdisplay, Datalogger, Li-Ionen-Akku sowie USB-Anschluss.

Robustes, schwallwassergeschütztes Gehäuse. Ansprechendes Design. Extrem flach. Griffig in die Hand konstruiert.

Einsatzbereiche

Unterschiedlichste Ex- und Nicht-Ex-Anwendungen z. B. in der Industrie, im Labor, im Umweltschutz, in der Nahrungsmittelproduktion sowie in der Wasser- bzw. Abwasseruntersuchung.

Die Fakten

- Gehäuse aus hochstabilem Kunststoff für rauen Industrieinsatz
- Integrierter Sensorköcher schützt vor Sensoraustrocknung
- Integrierte Schutzklappe schützt das Display und dient gleichzeitig als Labor-Aufsteller
- Einziges Portable mit ATEX-Zulassung Zone 0/1
- Calimatic erkennt automatisch den richtigen Puffer; sichere, verständlich geführte Kalibrierung auf Tastendruck
- 10 Puffersätze zur Auswahl
- simultane pH/mV- und Temperaturanzeige
- automatische Geräteüberprüfung beim Einschalten
- Sensorüberwachung Sensoface
- Temperaturerfassung mit automatischer Erkennung Pt 1000 / NTC 30 kOhm
- 1000 Betriebsstunden mit nur 4 Mignon-Batterien (AA)
- Batteriewechselanzeige
- Abschaltautomatik
- EMV-gerechte Konstruktion





Portavo

In jeder Hinsicht Knick.
Die neuen Batteriegeräte bieten Außergewöhnliches
in Design und Funktion

Das Gehäuse

Einzigartig. Ergonomisch optimiert.
Schlagzäh und chemikalienresistent.
Wasserdicht (Schutzart IP 67 / IP 66).



Die Tasten

Glatte Folientastatur. Strapazierfähig.
Leicht zu reinigen. Kein Verkleben
oder Verkrusten.



Die Anzeige

Groß (15 mm Ziffernhöhe). Gut lesbares, weiß hinterleuchtetes QVGA Grafikdisplay. Entspiegelte Mineralglasscheibe. Kratzfest und chemikalienunempfindlich. Übersichtliche Menüführung mit Grafksymbolen und ausführlichen Bedienhinweisen im Klartext.



Der Köcher

Integriert. Austauschbar. Schützt den Sensor. Transparent. Einfach herausnehmbar.



Die Klappe

Schutz vor Schmutz und Beschädigung. Hochflexibles Lamellengelenk. Komplettes Umschlagen nach hinten.



Der Haken

Ausklappbar. Zum Aufhängen. Oder Aufstellen. Somit beide Hände frei für Handhabung des Sensors.



Portavo

Der Datenlogger

Das Gerät verfügt über einen Datenlogger, der vor der Benutzung konfiguriert und anschließend aktiviert wird.

Folgende Loggertypen können gewählt werden:

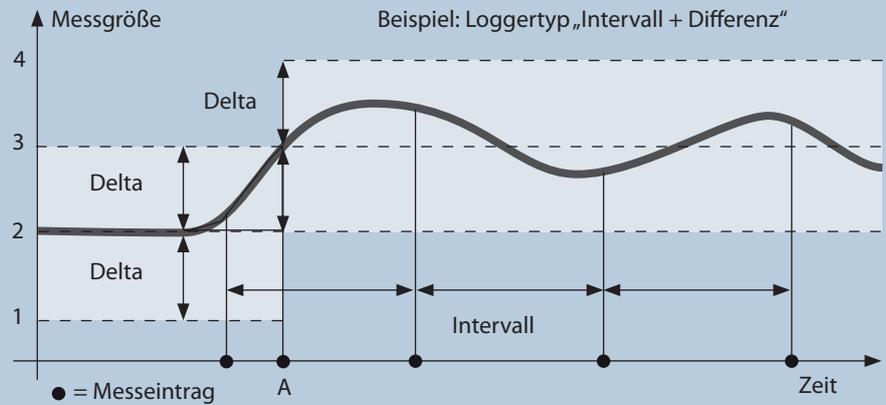
- Manuelles Loggen durch Drücken des Softkeys
- Zeitgesteuertes Loggen in einem festen Intervall
- Messwertgesteuertes Loggen von Messgröße und Temperatur
- Kombiniertes zeit- und messwertgesteuertes Loggen
- Grenzwertgesteuertes Loggen mit Pretrigger



Der Datenlogger zeichnet bis zu 10.000 Einträge auf, die verschiedenen Messstellen und Notizen zugeordnet werden können.

Es werden folgende Daten aufgezeichnet: Messstelle, Notiz, Sensoridentifikation, Seriennummer Sensor (Memosens), Hauptmesswert, Temperatur, Zeitstempel, Gerätestatus.

Die komfortable Verwaltung des Datenloggers ist über die Software Paraly SW 112 möglich. Es wird immer die aktuell eingestellte Messgröße gespeichert!



Kombinierter zeit- und differenzgesteuerter Logger:
Bietet hohe Auflösung bei Messwertänderung, spart Datenvolumen bei konstantem Wert



USB



MEMOSENS

Portavo

Die Software

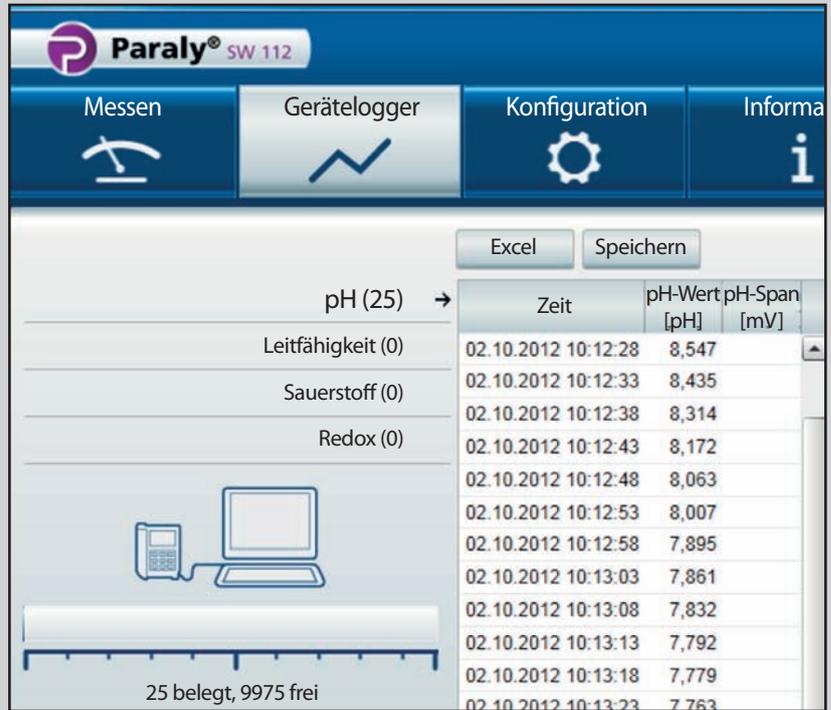
Über die Standard-USB-Schnittstelle kann Portavo an einen handelsüblichen PC angeschlossen werden.

Die speziell für Portavo entwickelte Software Paraly SW 112 ermöglicht die komfortable Verwaltung aufgezeichneter Messwerte.

Die Geräte können einfach und übersichtlich konfiguriert werden.

Durch eine Exportfunktion können die Loggerdaten problemlos an Microsoft Excel übergeben und auch dort weiterverarbeitet werden.

Das Menü Gerätelogger



Das Menü Konfiguration

Paraly® SW 112

Messen Gerätelegger **Konfiguration** Information Portavo 907 mu
 -- keine Meldun

Vom Gerät laden ↓ Allgemein

Im Gerät speichern

Datei laden

Datei speichern

Liefereinstellungen

Temperatureinheit °C

Manuelle Temperatur [-40 ... 250°C] 25

Sprache Deutsch

Anzeigeformat Datum/Zeit TT.MM.JJJJ 24 Stunden

PC-Datum/Zeit verwenden 02.10.2012 09.18.00 Setzen

Datum/Zeit 02.10.2012 09.18

Abschaltzeit Aus

Displaydarstellung Modern

Abschaltzeit Displaybeleuchtung Permanent

Displayhelligkeit Hell

→ Messen und Kalibrieren

→ Gerätelegger

Messen **Gerätelegger** Konfiguration

Sensor 

Sensortyp: Leitfähigkeit Memosens®

Serien-Nr.: 2325871

Hersteller: Knick

Bestell-Nr.: SE215-MS

Letzte Kalibrierung: 17.09.2012 17:35:00

Zellkonstante [1/cm]: 1.00

Betriebszeit (Memosens) [h]: 60

Anzahl Sterilisationen SIP (Memosens): 0

Anzahl Reinigungen CIP (Memosens): 0

Memosens

Weltweit einzigartig ist das Konzept der Verwendung digitaler Memosens-Sensoren.

Memosens – Die Referenz in der digitalen Sensorik

Das induktive Sensor-Stecksystem Memosens überträgt sowohl Energie als auch Daten kontaktlos zwischen elektrochemischen Sensoren und Analysengeräten. Die integrierte Intelligenz ermöglicht das Speichern und Auswerten sensorrelevanter Daten direkt im pH/Redox-, Leitfähigkeits- und Sauerstoff-Sensor.



Memosens – Zuverlässig und sicher

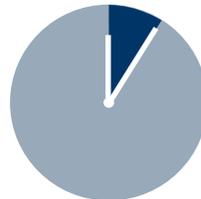
Durch perfekte galvanische Trennung werden von Memosens Störungen unterbunden; hierdurch sind sichere Messungen auch bei schwierigsten Potentialverhältnissen unkompliziert zu realisieren. Eine Handhabung der Sensoren unter widrigen Bedingungen ist unproblematisch – selbst wenn das System unter Wasser zusammengesteckt wird.

Memosens – Optimale Lösung für jede Branche

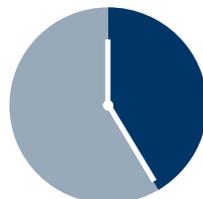
Durch seine herausragenden Eigenschaften ist die Memosens-Technologie bestens aufgestellt für die individuellen Herausforderungen von analytischen Messaufgaben in unterschiedlichsten Branchen wie Chemie, Petrochemie, Pharma, Energieerzeugung, Lebensmittel und Wasser/Abwasser. Memosens ist einsetzbar im Ex-Bereich Zone 0.

Memosens – Zeit ist Geld

Der deutlich geringere Zeitaufwand für die Wartung der digitalen Memosens-Sensoren vor Ort reduziert die Prozess-Stillstandszeiten. Zusammen mit den anderen Vorteilen wie z. B. den insgesamt längeren Sensorstandzeiten führt dies zu einer schnellen Amortisierung der Investitionen



Wartungsaufwand beim Einsatz von Memosens-Sensoren



Wartungsaufwand beim Einsatz konventioneller Sensoren

Memosens – Vorteile auf einen Blick

Durch seine herausragenden Eigenschaften ist die Memosens-Technologie die ideale Lösung für individuelle Herausforderungen von analytischen Messaufgaben in allen Branchen.

Kontaktlos:

- Höchste Verfügbarkeit
- Perfekte galvanische Trennung
- Völlig unbeeinflusst von Umgebungsbedingungen
 - Feuchtigkeit
 - Schmutz
 - Korrosion
 - Störpotentiale

Zuverlässig:

- Plug & Measure
- Einfaches, sicheres Stecken durch Bajonettverschluss
- Problemloses Handling auch unter rauen Bedingungen
- Längere Standzeit der Sensoren durch vorausschauende Instandhaltung
- Interoperabilität

Digital:

- Vorausschauende Wartung
- Keine Beeinflussung durch zu lange oder ungeeignete Kabel
- Optimales Prozess-Management durch intelligente Diagnose-Funktionen
 - Sensor-Betriebsdauer
 - Sensor-Verschleiß
 - Reststandzeit (dynamisch)
 - Max. Temperatur
 - Adaptiver Kalibriertimer
 - Kalibrier- und Justierdaten
 - SIP-Zähler